

Die IG Metall Tarifkommission der Magna IHV Bopfingen informiert:



| Aalen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zu allererst möchte sich die Tarifkommission der IG Metall bei euch für die tolle Unterstützung beim unserem Warnstreik am 12.01.2018 bedanken! 300 Kolleginnen und Kollegen haben sich insgesamt daran beteiligt und ca. 150 waren trotz des Schmuddelwetters bei unserer Kundgebung dabei. Super, ein toller Erfolg!



Auf unseren Warnstreik folgend fand am 16.01.2018 der sechste Tarifverhandlungstermin statt. Die Arbeitgeberseite hat, auch durch den von uns erhöhten Druck beeinflusst, einen neuen Vorschlag vorgelegt. In einigen Punkten ist Bewegung erkennbar, z. B. haben die Arbeitgeber den Einführungszeitraum von ERA von den zunächst angebotenen 5 Jahren auf 4 Jahre angepasst und sind somit unserer Forderung nach 2 Jahren entgegen gekommen. Andere Punkte sind weiterhin offen: z.B. wollen die Arbeitgeber die Einführung der tariflichen Jahressonderzahlungen (Urlaubs- und Weihnachtsgeld) daran knüpfen, das freiwillige Mitarbeiterbeteiligungsprogramm einzustellen. Ein weiterer Knackpunkt ist der Einführungszeitpunkt des Kündigungsschutzes ab 53 Jahren. Nächster Verhandlungstermin ist der 19.02.2018
Fazit der Verhandlung: ein klarer Durchbruch ist nicht erkennbar.

Deshalb wird euch die IG Metall Aalen für den 23.01.2018 noch einmal zu einem Warnstreik aufrufen: um 11:15h werden zwei Busse vom Werk Magna IHV Bopfingen aus zur zentralen Kundgebung nach Aalen starten. Genauere Infos bekommt ihr mit den Warnstreikaufrufen.

Legt die Arbeit nieder, seid bei der Kundgebung in Aalen dabei und unterstützt uns. Gemeinsam für den Tarifvertrag bei Magna IHV Bopfingen!



Wenn nicht JETZT wann dann!



| Aalen